

EN 14785
BImSchV Stufe 2
Regensburger / Aachener / Münchener BStV
ART.15a B-VG / Klimafonds
Conto Termico 2.0
LRV



JN1-P-013-2016
certificazioneariapulita.it

In Play Store für Smartphone und Tablet Android sowie iTunes für iOS finden Sie die APP "MCZ WIFI"

Technische Merkmale

Nominale Nutzleistung	22,3 kW (19178 kcal/h)
Nominale Nutzleistung (H ₂ O)	18,0 kW (15480 kcal/h)
Minimale Nutzleistung	4,4 kW (3784 kcal/h)
Minimale Nutzleistung (H ₂ O)	3,0 kW (2580 kcal/h)
Wirkungsgrad bei Max.-Betr.	92,5%
Wirkungsgrad bei Min.-Betr.	95,0%
Max. Temperatur der austretenden Rauchgase	160°C
Min. Temperatur der austretenden Rauchgase	71°C
Feinstaub/OGC/NO _x (13% O ₂)	2 – 0,2 – 132 mg/Nm ³
CO bei 13% O ₂ min. und max	0,040 – 0,012%
CO ₂ min. und max	7,03% – 12,49%
Maximaler Betriebsdruck	2,5 bar – 250 kPa
Mindestförderdruck	0,02 mbar – 2 Pa
Abgasmasse	12,6 g/sec
Fassungsvermögen des Pelletbehälters	44 l
Art des Pellet-Brennstoffs	Ø 6-8 mm / L 3÷40 mm
Stündlicher Pellet-Verbrauch	Min ~ 0,9 kg/h * Max ~ 4,9 kg/h *
Betriebsautonomie	Min ~ 28 h Max ~ 5 h *
Heizbarer Rauminhalt m ³	481/40 – 550/35 – 642/30 **
Verbrennungslufteinlass	Ø 50 mm
Rauchgasaustritt	Ø 80 mm
Luftaufnahme	80 cm ²
Elektrische Nennleistung (EN 60335-1)	120 W (max 420 W)
Versorgungsspannung und Frequenz	230 Volt / 50 Hz
Netto-Gewicht	210 Kg.
Gewicht mit Verpackung	225 Kg.
Abstand von brennbaren Materialien (rückwärtig)	100 mm
Abstand von brennbaren Materialien (seitlich)	100 mm

* Die Werte können je nach Art des verwendeten Brennstoffs schwanken

** Heizbarer Rauminhalt je nach pro m³ geforderter Leistung (jeweils 40-35-30 Kcal/h m³)



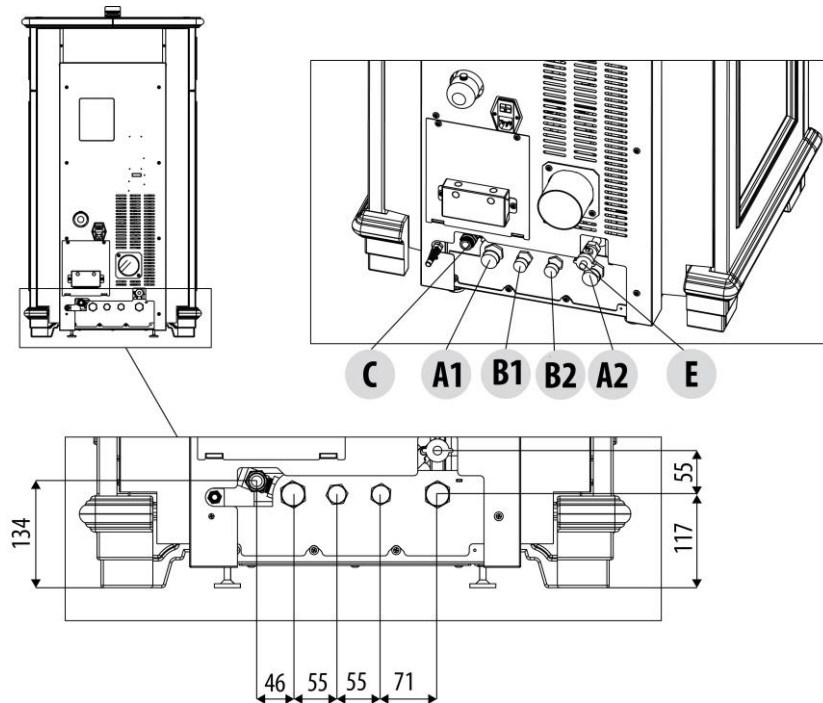
SERGIOLEONI

TECHNISCHES
DATENBLATT

SISSI P/I
Rev. 11_2017

Anschluss Hydraulische Anlage

A1 = WASSERVORLAUF HEIZUNG 3/4"
A2 = WASSERRÜCKLAUF HEIZUNG 3/4"
C = SICHERHEITSVENTIL 3 BAR 1/2"
B1 = AUSLAUF BRAUCHWARMWASSER 1/2"
B2 = EINTRITT KALTBRAUCHWASSER 1/2"
E = ENTLEERUNG/NACHFÜLLEN DER ANLAGE 3/4"



Es wird wärmstens empfohlen, die gesamte Anlage vor dem Anschluss auszuwaschen, damit Ablagerungen und Rückstände beseitigt werden. Vor dem Heizofen sind immer Sperrventile zu installieren, damit der Ofen von der Wasseranlage getrennt werden kann, falls er bewegt oder versetzt werden muss, um normale oder aussergewöhnlicher Wartungsarbeiten durchzuführen. Den Heizofen mit flexiblen Rohrleitungen anschliessen, damit der Ofen nicht zu stark an die Anlage gebunden ist und kleine Verschiebungen möglich sind.